



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Neuravensburg



Jahrgang 2026

Freitag, den 17. Juli 2026

Nummer 29

das SCHWARZENBACHER Open Air in Neuravensburg

JULI
18
2026

Eintritt
frei

JULI
19
2026

Samstag

8 -14 Uhr

Floh-& Kreativ-
MARKT

Unterhaltung mit den
Brennerwirt-Musikanten
Frühstücksspecial

ab 18 Uhr

Abendhock mit

Hie & da
Schwaissblech

ab 21 Uhr

Party & Bar

10 -14 Uhr

Workshops

- ♥ Keramikmalen
- ♥ Gürtel-Workshop
- ♥ Blumenkränzen
- ♥ Handlettering



Schwaissblech



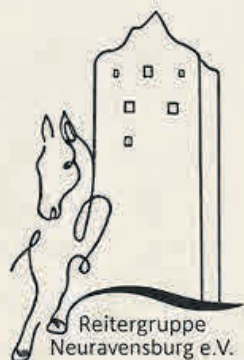
Sonntag

ab 10 Uhr

VANLIFE – der Camper-Treff in Neuravensburg
Oldtimer-Frühschoppen

JuKa Primisweiler-Roggenzell-Schwarzenbach
MK Primisweiler





SAVE THE DATE

DRESSUR- UND SPRINGTURNIER

18. JULI 2026

Reitanlage Mooshof
Wangen-Untermooweiler



VORMITTAGS
(ab ca. 08:30 Uhr)

- Dressur-WB
- Dressurreiter-WB
- Reiterwettbewerb
- Führzügel-WB

NACHMITTAGS
(ab ca. 13:30 Uhr)

- Springreiter-WB 60 cm
- Stilspring-WB 80 cm
- WB 100 cm m. Stechen
- Jump & Run

WIR FREUEN UNS AUF ALLE ZUSCHAUER UND TEILNEHMER!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken
Freitag, 17.07.2026

Marien-Apotheke, Kirchstr. 2,
88175 Scheidegg, Tel.: 08381 / 940101

Samstag, 18.07.2026

Apotheke im alten Bahnhof, Bodenseestr. 30,
88131 Lindau, Tel.: 08382 / 275312

Sonntag, 19.07.2026

Engel-Apotheke, Gegenbaurstr. 21,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 912392

Montag, 20.07.2026

St. Ulrich-Apotheke, Hauptstr. 61,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 1452

Dienstag, 21.07.2026

Stadt-Apotheke, Bismarckstr. 9,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 940087

Mittwoch, 22.07.2026

Steig-Apotheke, Schulstr. 34,
88131 Lindau, Tel.: 08382 / 73962

Donnerstag, 23.07.2026

Marien-Apotheke, Kemptener Str. 2,
88178 Heimenkirch, Tel.: 08381 / 1469

Freitag, 24.07.2026

Waldburger-Apotheke, Hauptstr. 34,
88289 Waldburg, Tel.: 07529 / 974900

Jeweils von 08:30–08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr

Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auf www.lak-bw.de und dem Stichwort Notdienst.

Zweckverband Neuravensburger Wasserversorgungsgruppe

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung:
Telefon: 07528 / 920-906

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

NEURAVENSBURGER FERIENPROGRAMM 2026

Liebe Kinder und Eltern,

Das Kinderferienprogramm für das Jahr 2026 liegt vor. Auch in diesem Jahr haben wir wieder versucht, gemeinsam mit unseren Vereinen ein attraktives Angebot für die Daheimgebliebenen zusammen zu stellen. Wir bedanken uns bei allen Anbietern, die uns bei der Gestaltung des Ferienprogramms unterstützen. Ohne dieses Engagement wäre dieses Angebot nicht möglich. Bitte beachten Sie die Hinweise im Heft, insbesondere die Anmeldefristen oder die Teilnehmerzahl. Bei einigen Veranstaltungen ist ein Unkostenbeitrag zu entrichten. Wir wünschen allen Kindern einen unbeschwernten und schönen Sommer und viel Spaß beim Ferienprogramm. Anmeldungen nehmen wir auf der Ortsverwaltung gerne entgegen. Die Ortsverwaltung Neuravensburg

Mittwoch, den 05. August 2026



Ein bätsch-nasser Nachmittag bei der Feuerwehr

Tolle Spiele rund um die Feuerwehr!
Highlight für alle Kinder ist die Schaumrut-sche. Bei coolen Wasserspielen und Infos über das Feuerwehrauto ist Spaß garantiert.

Alter:	6 – 15 Jahre
Teilnehmerzahl:	max. 40 Kinder
Treffpunkt:	Am Feuerwehrhaus Neuravensburg
Uhrzeit:	14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Datum:	05. August 2026
Unkostenbeitrag:	1,00 Euro
Mitzubringen:	Badesachen und Handtuch
Besonderes:	Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt
Veranstalter:	Freiwillige Feuerwehr Wangen, Abteilung Neuravensburg, Peter Maurus

Samstag, den 08. August 2026



Kinderprogramm am Burgfest

Im Rahmen des Burgfestes lädt Euch die Musikkapelle Roggenzell zum Kinderprogramm am Samstagnachmittag in den schönen idyllischen Burggarten ein. Ihr habt viel Spaß beim Schminken,

Basteln, Spielen an verschiedenen Stationen und vielem mehr. Wir freuen uns auf viele fröhliche Kinder

Alter:	0 bis 10 Jahre (aber eigentlich gibt es keine Altersbeschränkung)
Teilnehmerzahl:	offen,
Treffpunkt:	Burggarten
Datum:	08. August 2026
Uhrzeit:	ab 14:00 Uhr
Unkostenbeitrag:	-/-
Mitzubringen:	der Witterung angepasste Kleidung, evtl. Kopfbedeckung
Veranstalter:	Musikkapelle Roggenzell

Freitag, 14. August 2026**Angeln an der Argen**

Gemeinsames Angeln an der Argen unter fachmännischer Anleitung, mit anschließendem Grillen

Alter:	ab 10 Jahre
Teilnehmerzahl:	15 Kinder
Treffpunkt:	Parkplatz Fischerweg Neuravensburg, 08:30 Uhr
Datum:	14. August 2026
Uhrzeit:	08:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Unkostenbeitrag:	kostenlos
Mitzubringen:	gegebenenfalls Angelzeug
Bemerkung:	Wir gehen in kleineren Gruppen angeln, anschließend gibt es noch eine Grillwurst Diese Aktivität findet nur bei trockener Witterung statt.
Veranstalter:	Angelverein Neuravensburg, Hr. Geisler Jugendwart

Donnerstag, 03. September 2026**Kinonachmittag und Instrumentenvorstellung**

Vor dem Film haben die Kinder die Möglichkeit, verschiedene Instrumente auszuprobieren und erste Klänge zu entdecken – auch ganz ohne musikalische Vorkenntnisse. Anschließend verbringen wir einen gemütlichen Kinonachmittag im Dorfgemeinschaftshaus, machen

es uns auf Sitzkissen und Decken bequem und genießen den Film mit Popcorn und kleine Snacks.

Alter:	Für Kinder von 6 bis 14 Jahren
Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Treffpunkt:	Dorfgemeinschaftshaus Schwarzenbach
Datum:	03.09.2026
Uhrzeit:	16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Unkostenbeitrag:	kostenlos
Mitzubringen:	bequeme Kleidung und Münzgeld für Getränke
Veranstalter:	Musikverein Schwarzenbach

Montag, den 20. August 2026**Erlebnissachmittag auf dem Bauernhof**

An diesem Nachmittag gehen wir auf eine Spiel- und Schatzsuche auf unserem Bauernhof in Bettensweiler. Dies wird eine spannende Spiel- und Rätseltour über unseren Hof,

bei Kälbern, Kühen, Heu und im Obstgarten. Zum Abschluss gibt es ein kleines Vesper.

Alter:	4 – 6 Jahre
Teilnehmerzahl:	10 Kinder
Treffpunkt:	Bettensweiler auf dem Bauernhof Renz
Datum:	Donnerstag, 20. August 2026
Uhrzeit:	14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Unkostenbeitrag:	3,00 €
Veranstalter:	Familie Renz, Bettensweiler

Mittwoch, 26.08.2026**Musikalische Schatzsuche – Klangabenteuer in Schwarzenbach**

Wir geben uns gemeinsam auf eine spannende musikalische Schatzsuche durch Schwarzenbach. An verschiedenen Stationen warten kleine Aufgaben rund um

Geräusche, Rhythmus und Klang. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse notwendig. Am Ende treffen wir uns mit den Eltern zum Grillen am Lagerfeuer.

Alter:	zwischen 6 und 12 Jahren
Teilnehmerzahl:	10 Personen
Treffpunkt:	Dorfplatz Schwarzenbach
Datum:	26. August 2026
Uhrzeit:	15:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr
Unkostenbeitrag:	€ 5,00
Mitzubringen sind:	wetterfeste Kleidung, Getränke und gute Laune
Veranstalter:	Musikverein Schwarzenbach

Abfallentsorgung

Abfuhrtermine für den Ortskern:

Nächste Leerung Biomüll:

Montag, 20. Juli 2026

Nächste Leerung Restmüll:

Dienstag, 21. Juli 2026

Nächste Leerung Papiertonne:

Montag, 27. Juli 2026

Nächste Leerung Gelbe Tonne:

Mittwoch, 29. Juli 2026

Für den Außenbereich entnehmen Sie die Abfuhrtermine bitte aus dem Abfallkalender. Der Abfallkalender ist abrufbar unter:

Abfallkalender - Abfall APP RV/Landkreis Ravensburg

Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, hat die Möglichkeit, entweder

- ein Exemplar ganz bequem unter www.rv.de/abfallkalender erstellen lassen und selbst ausdrucken, oder
- sich den Abfallkalender auf der Ortsverwaltung für eine Gebühr von € 1,50 ausdrucken zu lassen.

Weitere allgemeine Informationen finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter www.rv.de - den Abfallkalender finden Sie unter - Abfallwirtschaft - Abfallkalender - Eingabe der Adresse - Download PDF-Kalender

Die Deutsche Rentenversicherung informiert: Ende der Schulzeit

Zeiten bei der Arbeitsplatzsuche zählen für die Rente
Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten

Schon bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz können sich junge Menschen für den späteren Ruhestand Vorteile verschaffen. Dazu sollten sich Schulabgängerinnen und -abgänger bei der Bundesagentur für Arbeit als ausbildungssuchend

melden und erhalten somit Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Voraussetzung ist, dass die jungen Menschen zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und die Suche mindestens einen Kalendermonat dauert. Keine Rolle spielt dagegen, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen von der Bundesagentur für Arbeit bezogen werden.

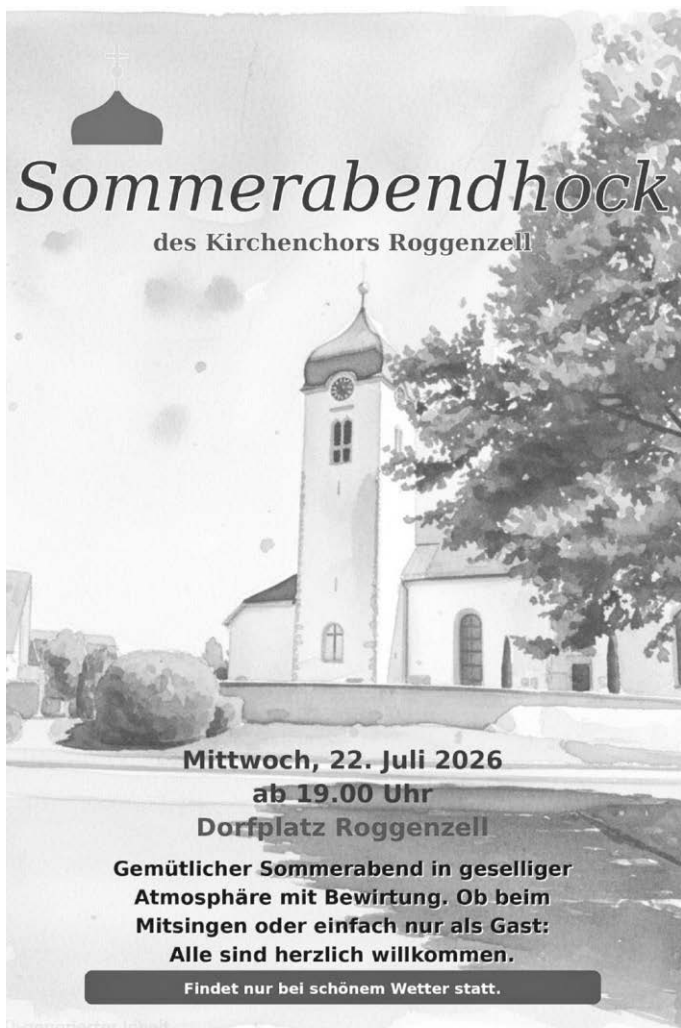
Wer älter als 25 Jahre alt ist, kann ebenfalls Anrechnungszeiten bekommen. Dazu muss die Person vor der Suche jedoch sozialversicherungspflichtig beschäftigt gewesen sein – also bereits Beiträge eingezahlt haben.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Tipps für den Berufsstart“, die auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden kann.

VEREINSNACHRICHTEN AUS DER ORTSCHAFT

Kirchenchor Roggenzell

Sommerabendhock
des Kirchenchors Roggenzell

Mittwoch, 22. Juli 2026
ab 19.00 Uhr
Dorfplatz Roggenzell

Gemütlicher Sommerabend in geselliger Atmosphäre mit Bewirtung. Ob beim Mitsingen oder einfach nur als Gast: Alle sind herzlich willkommen.

Findet nur bei schönem Wetter statt.

MUSIKVEREIN SCHWARZENBACH



Herzliche Einladung zum Schwarzenbacher Open-Air

Am Wochenende ist es endlich soweit: Das **Schwarzenbacher Open-Air** feiert am Samstag und Sonntag auf dem **Dorfplatz in Schwarzenbach (Jürgen-Gauß-Platz)** Premiere. Fans des Schwarzenbacher Brückenfest dürfte dabei vieles bekannt vorkommen, denn das beliebte Brückenfestprogramm findet damit eine neue Heimat.

Kommen Sie am Samstag zum Stöbern auf den **Floh- und Kreativmarkt** bei flotten Blasmusikklängen der „*Brennerwirt Musikanten*“. Lernen Sie in einem unserer kostenlosen **Kreativ-Workshops** Handlettering, Keramikmalen und Blumenkranzen oder gestalten Sie Ihren eigenen Gürtel. Lassen Sie mit uns den Samstagabend bei einem gemütlichen Abendhock ausklingen und feiern Sie eine rauschende **Partynacht** mit den Bands „*Hie & Da*“ und „*Schwaissblech*“. Vielleicht gibt's auch einen Absacker in der **Partybar**. Bestaunen Sie am Sonntag sorgsam gehegt und gepflegte **Oldtimer**, liebevoll ausgebaute **VW-Busse** und **Campervans**. Für alle, die mehr über **Outdoor und Camping** erfahren wollen, stellen Unternehmen aus der Region ihre spannendsten Produkte und Neuheiten zur Schau.

Natürlich ist das gesamte Wochenende für Essen und Trinken gesorgt. Neben bewährten kulinarischen Highlights wie der **Cocktailbar** gibt es dieses Jahr neu das **Frühstücksspecial am Samstag** mit Weißwurst, Birchermüsli und Kaffeespezialitäten.

Kommen Sie also gerne vorbei oder **bringen sich sogar aktiv ein**: Wenn Sie am Samstag einen **Stand beim Kreativmarkt** anbieten möchten, melden Sie sich gerne noch kurzfristig unter info@musikverein-schwarzenbach.de. Wenn Sie am Sonntag einen **Oldtimer** oder **selbst ausgebauten VW-Bus oder Campervan mitbringen** (keine Anmeldung erforderlich), bekommen Sie ein gratis Getränk & Wurst und haben die Chance tolle Preise bei unserer **Camping-Tombola** zu gewinnen.

Das Programm:

Samstag, 18. Juli:

- ab 6 Uhr: die Tore öffnen für StandbetreiberInnen des Floh- und Kreativmarkts
- ab 8 Uhr: **Floh- und Kreativmarkt** mit Frühstücksspecials
- ab 10 Uhr: kreative **Workshops** (u.a. Blumenkranzen, Handlettering Gürtel-Workshop, Keramikmalen)
- Unterhaltung mit den **Brennerwirt Musikanten**
- ab 18 Uhr: Abendhock und Party mit **Hie & Da** und **Schwaissblech**
- ab 21 Uhr: Die Pforte der Partybar öffnet

Sonntag, 19. Juli:

- ab 10 Uhr: **Oldtimer-Frühschoppen** und **Vanlife - der Camper-Treff in Neuravensburg**
- Unterhaltung mit der **JuKa Primisweiler-Roggenzell-Schwarzenbach + MK Primisweiler**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Musikverein Schwarzenbach

Herzliche Einladung: Sommerabendkino am letzten Schultag für die ganze Familie - freier Eintritt

Die Temperaturen klettern und die Vorfreude auf die Sommerferien auch. Was gibt es Schöneres, als die Ferien mit einem lauen Sommerabend beim Open-Air-Kino einzuläuten?

Wir vom Schwarzenbacher Litfaßkult freuen uns sehr, Sie mit der ganzen Familie, mit all ihren Freundinnen und Freunden, oder auch allein am letzten Schultag auf den Dorfplatz in Schwarzenbach einzuladen. Freuen Sie sich bei freiem Eintritt und besonderer open air Atmosphäre auf den Film „Die leisen und die großen Töne“ – eine warmherzige und musikalisch mitreißende Tragikomödie über zwei ungleiche Brüder, die sich erst spät im Leben kennenlernen und über ihre gemeinsame Liebe zur Musik zueinanderfinden.

Wann: Mittwoch, 29. Juli, Einlass ab 20.00 Uhr; Filmbeginn: 21.00 Uhr

Wo: Jürgen-Gauß-Platz (Schwarzenbacher Dorfplatz)

Eintritt: frei

LANDFRAUEN NEURAVENSBURG



Nachruf für Rosmarie Traut

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied

Rosmarie Traut

die unerwartet von uns gegangen ist.

Rosmarie war maßgeblich an der Gründung unserer Ortsgruppe 1989 beteiligt und bis 1999 in der Vorstandschaft aktiv. Sie setzte sich tatkräftig für die Belange der Landfrauen Neuravensburg ein.

Wir danken Rosmarie für Ihre Unterstützung und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Landfrauen Neuravensburg

Vorsitzende Hedi Throner

Chor aKusstik feiert sein 30-jähriges Jubiläum

Am vergangenen Samstag, den 4.7.26, folgten viele treue, aber auch neugierige Musik- und Chorfans der Konzerteinladung des Chor aKusstik zum 30jährigen Bestehen. Die Heimatkirche des Chores in Roggenzell war mit einem sehr aufmerksamen Publikum nahezu voll besetzt. Gleich zu Beginn überraschte der Chor mit dem schwungvollen Spiritual „Down by the riverside“ und viel Frauenpower im Altregister. Eine zum Teil von Gerhard Vielhaber selbst improvisierte, dem Stil entsprechende Klavierstimme machte ihn zum idealen Klavierbegleiter. Das Publikum wurde wie immer eine Stunde lang quer durch die Chormusik geführt, verschiedene Stilrichtungen standen auf dem Programm und verstärkt wurde der Chor außerdem bei einigen Stücken von ehemaligen Mitsängern. Geistliche Lieder wie „He gives me Peace“ von Cindy Berry oder „Ubi caritas“ von Audrey Snyder wurden mit leisen Tönen und sanften Stimmen interpretiert und von Gerhard Vielhaber einfühlsam begleitet. Mit einem israelischen Lied zum Hohelied der Liebe und einem Ave Maria von Javier Bustó schloss der Kernchor mit beeindruckenden a-capella-Klängen den geistlichen Teil ab. Bei „Seasons“ von Ola Gjeilo spielte Anja Strodel mit sattem schönem Flötenton die Oberstimme zur bewegenden Interpretation der Jahreszeiten von Chor und Klavier. Und weil sich das Singen von Volksliedern all die Jahre als Must have in den Konzerten bewährte,

sang aKusstik unaufgeregt und schlicht „Erlaube mir, feins Mädchen“ von Johannes Brahms. Manch Zuhörer mag innerlich mitgesungen oder mitgesummt haben. Das Lied „Homeward Bound“ wurde für Apollo 5 arrangiert, ursprünglich aber von einer Komponistin geschaffen, die wohl ein Faible für tiefe Männerstimmen hat. Die Bässe konnten ihr ganzes Spektrum zeigen und die anderen Stimmen gesellten sich klang sicher und freudvoll dazu. Bevor es in die Schlussrunde ging, sang der Chor „The Sound of Silence“ und „Ich hab am Anzug viele Taschen“, beides a capella und intonationstechnisch anspruchsvoll. Als Endstück musste ein Morten Lauridsen aufs Programm, ein Komponist, der dem Chor schon viele Jahre tolle Literatur lieferte. Mit „Dirait-on“ aus den „Chansons des Roses“ gelang dem Chor und seinem Klavierbegleiter ein wunderschön interpretiertes Liebeslied, das technisch auf hohem Niveau steht. Mit der Zugabe „Rock me Amadeus“ von Falco und den Synthesizerklängen am Piano wurde das Konzert mit langem Applaus beendet. Ein großes Dankeschön ging an Beate Knill, sie leitet seit den Anfängen die kleine Gruppe mit viel Freude und Elan. Weil der Chor seit Anfang seine Einnahmen immer an soziale Projekte weiterleitete, zuletzt meist nach Bolivien und Indien, wo persönliche Kontakte bestehen, war die Spendenbereitschaft auch dieses Jahr sehr groß. Es wurden über tausend Euro gegeben, wofür sich der Chor sehr herzlich bedankt. Bei einem ungezwungenen Umtrunk anschließend auf dem Platz der Alten Schule in Roggenzell kamen Sänger als auch Zuhörer ins Gespräch und genossen den feinen Sommerabend

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Wangen und Wil schlagen ein neues Kapitel ihrer Freundschaft auf

Partnerschaftsurkunden auf dem Marktplatz unterzeichnet

Zu einem besonderen Anlass haben sich am Samstag, 11. Juli 2026, Bürgerinnen und Bürger aus Wil in der Schweiz und Wangen im Allgäu auf dem Marktplatz vor dem Rathaus versammelt: Stadtpräsident Hans Mäder und Oberbürgermeister Michael Lang setzten zum zweiten Mal ihre Unterschriften unter die Urkunden, die die Partnerschaft beider Städte nun auch offiziell besiegeln. Zeugen waren Mitglieder der jeweiligen Stadtpolitik und der Trachtenvereine.

Umrahmt war der offizielle Festakt vom Sommerabendkonzert der Stadtkapelle, das sie gemeinsam mit der Stadtharmonie Wil spielte. Den Auftakt bildete der Auftritt des Jugendblasorchesters.

Mit Blick auf das vorvergangene Wochenende, bei dem in Wil schon einmal die Partnerschaft öffentlich besiegelt wurde, bezog sich Oberbürgermeister Michael Lang auf den gemeinsamen Vorfahren Fürstabt Ulrich Rösch. In Wangen am 4. Juli 1426 geboren baute dieser in Wil das Macht-, Wirtschafts- und Gesellschaftszentrum mit dem Hof zu Wil. Zu seinem 600. Geburtstag wurde der Hof nach jahrelanger Sanierung wieder eröffnet – ein bestens geeigneter Anlass für die Partnerschaftsfeier. „Die beiden Städte haben also 600 Jahre auf dieses Fest gewartet“, sagte OB Lang zum Auftakt einer kurzweiligen Wangener Feier. Mit dabei waren auch die jeweiligen Vorgänger der heutigen Stadtoberhäupter, Alt-OB Dr. Jörg Leist, und Bruno Gähwiler aus Wil. OB Lang und Stadtpräsident Hans Mäder gingen auf frühere Begegnungen ein, beispielsweise zur Landesgartenschau. Hans Mäder war deshalb häufig in Wangen. Und zeigte sich begeistert vom Wangener Wetter 2026, denn vor zwei Jahren habe er bei zehn Aufenthalten nur einmal die Sonne gesehen. Oder



mit Blick auf die Laufstafette. O-Ton OB Lang: „Wenn man auf der Strecke nach Wil läuft, weiß man, welch' schöne Landschaft und gemeinsame Kultur uns verbindet.“

Mit der Unterschrift unter die Urkunden ende und beginne gleichzeitig ein Weg, sagte Hans Mäder. Der Weg des Kennenlernens finde dadurch einen Höhepunkt. Gleichzeitig sei er der Kippunkt zwischen Vergangenen und Künftigem. Kriege ließen sich nicht durch Waffen, sondern durch Verständnis der Menschen untereinander verhindern, sagte er und bekam viel Applaus. „Unser Weg ist die Begegnung zwischen den Menschen“, sagte er. Es sei eine Ehre und Verpflichtung zugleich, den Bodensee zu einer Brücke zwischen den Völkern zu machen und an einer gemeinsamen Zukunft zu bauen. Gemeinsame Aktivitäten jeder Art, die diesem Zweck dienen, seien willkommen. Hans Mäder und der jahrelange Werber für die engen Beziehungen zwischen beiden Städten, Ruedi Schär, übergaben als Gastgeschenk die Kopie der ältesten farbigen Stadtansicht von Wil. Sie stammt aus dem 17. Jahrhundert. „Auf ihr ist alles zu sehen, was Ulrich Rösch gebaut hat: den Hof zu Wil, den Weiher direkt unterhalb und die Kirche St. Nikolaus“, erläuterte Ruedi Schär. OB Lang dankte herzlich dafür und versprach, dass es einen würdigen Platz bei den anderen Bildern aus den Partnerstädten im Rathaus bekommen soll.

Er lud alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich nun auch an der Pflege der neuen Partnerschaft zu beteiligen. Mit Prato und La Garenne-Colombes verbinde Wangen schon über viele Jahre lebendige Partnerschaften, sagte OB Lang. Es folgten die Unterschriften der beiden Stadtoberhäupter auf die von Fabienne Bettschen entworfenen Urkunden. Ins Goldene Buch der Stadt trugen sich Parlamentspräsident Dominik Egli und Stadtpräsident Hans Mäder ein.

Zum feierlichen musikalischen Rahmen gehörte in Wangen wie zuvor in Wil der gemeinsame Auftritt der Stadtkapelle Wangen mit Dirigent Tobias Zinser und der Stadtharmonie Will unter der Leitung von Andreas Signer. Die rund 120 Musikerinnen und Musiker spielten das eigens vom Schweizer Komponisten Oliver Waespi geschriebene Stück „Temporum Pace“. Waespi griff dabei auf Noten von Notker Balbulus aus dem 9. Jahrhundert zurück, die zu jenen gehörten, die Ulrich Rösch sicherte und die heute noch im Archiv des Klosters St. Gallen zu finden sind, wie er im Gespräch mit OB Lang verriet. Der offizielle Festakt endete mit den Nationalhymnen beider Länder.

Im Anschluss spielte zunächst die Stadtharmonie Wil ein vielfältiges Programm, bevor die Stadtkapelle ihr traditionelles Sommernachtskonzert gab. Auch dort gab es einen gewissen Schweizer Schwerpunkt durch die von Dirigent Tobias Zinser ausgewählten Stücke eidgenössischer Komponisten. Zwei Zugaben fordert das Publikum ein.

Der Tag mit Wil

Der gesamte Tag hatte schon im Zeichen Wils gestanden. Morgens war Ruedi Schär mit Freunden sowie unterstützt von Fabienne Bettschen und Joachim Allmendinger an einem Marktstand vor dem Bürgeramt und verkauften Wiler Produkte: Wein, Käse und den berühmten Mandelfisch. Allein 18 Kilogramm Käse ging weg. Dazu gab es viele Infos zur Stadt Wil. Denn – wie sollte doch Hans Mäder am Abend schmunzelnd sagen – Schweizer würden immer „in Fränkli“ denken und Wil hoffe auf viele Besucher des Hofes zu Wil.

Nachmittags ging es für die angereisten Wilerinnen und Wiler auf einen Stadtrundgang, der beim Wiler Brunnen beim St. Galler Klostergarten steht und jetzt auch wieder läuft. Aktuell sprudelt das Wasser provisorisch, spätestens nächstes Jahr soll dauerhaft Frischwasser fließen, so dass man dann dort wie an allen Wangener Brunnen das Wasser trinken kann – auch wenn es aus rechtlichen Gründen nicht als Trinkwasser deklariert ist.

Beide Stadtoberhäupter nahmen den Brunnen wieder in Betrieb und spritzten dazu das Wasser aus dem Trog.

Schweizer Platz hat eine Namenstafel

Die Pause wurde stilecht am „Schweizer Platz“ mit einem Imbiss eingelegt. Dort übergab Hans Mäder eine Tafel mit der Aufschrift, so dass nun jedermann weiß, dass dies wirklich der Schweizer Platz ist. Unter den Vertretern der Stadtpolitik fanden sich direkt Monteure. Auch die Wangener hatten ein Geschenk dabei und zwar für Ruedi Schär. Er war so oft in Wangen, so dass Fabienne Bettschen sein Gesicht in ein Flugzeug-Foto montiert hatte mit der Aufschrift „Schär Force 1“, angelehnt an den Namen der Maschine des Präsidenten der USA „Airforce one“.

Info: Fragt man das Internet, wie viele Städteverbindungen es zwischen der Schweiz und Deutschland gibt, so zeigt Wikipedia 25 Partnerschaften bisher – Wil und Wangen kommen jetzt als Nummer 26 dazu.

OB Michael Lang empfängt Schülerinnen und Schüler aus La Garenne-Colombes

Oberbürgermeister Michael Lang hat 21 Schülerinnen und Schüler aus Wangens französischer Partnerstadt La Garenne-Colombes samt ihrer deutschen Partner und ihrer Begleitpersonen im Rathaus willkommen geheißen. Er berichtete dabei von vielfachen Besuchen in Frankreich, insbesondere von der Laufstafette nach La Garenne-Colombes. Dabei sei es über die Berge, durch viele kleine Dörfer, die Champagne und zum Schluss wie bei der Tour de France über die Champs-Élysées in Paris gegangen. „Im Gegensatz zu La Garenne-Colombes ist Wangen eine Stadt mit viel Land außen herum. Ich hoffe und wünsche euch, dass ihr hier gute Freunde findet“, sagte er.

Auf Wangener Seite sind neben 16 Schülerinnen und Schülern vom Rupert-Neß-Gymnasium auch zwei von der Johann-Andreas-Rauch-Realschule und - ganz neu - drei von der Gemeinschaftsschule dabei. Die jungen Leute gehen morgens zusammen in die Schule. Der Partnerschaftsverein organisiert ein spannendes Begleitprogramm mit Klettern, SUP-Fahren auf dem Bodensee, Backen beim Fiedelisbäck, einem Besuch im Freibad und anderes mehr. Mit ihren deutschen Freunden leben sie die zwei Wochen bis zum Kinderfestsonntag in deren Familien. Beim Kinderfestumzug sind sie traditionell mit dabei.

Sommerferienprogramm in der Stadtbücherei im Kornhaus

Die Stadtbücherei im Kornhaus bietet auch in diesem Sommer ein vielfältiges Programm für Kinder an. Los geht's bereits am Mittwoch, 8. Juli 2026, mit der Anmeldung für den beliebten Sommerferienleseclub „Heiss auf Lesen“.

Kinder ab 8 Jahren können Clubmitglied werden, lesen ab dem Dienstag, 14. Juli 2026. Sie bewerten diese Bücher und dokumentieren sie in einem Logbuch. Die Clubmitglieder haben Zugriff auf einen exklusiven Bestand an aktuellen und ganz neuen Kinderbüchern. Als Belohnung sind alle Kinder, die mindestens ein Buch gelesen haben, zur Abschlussparty am Samstag, 19. September 2026, um 15 Uhr in die Stadtbücherei eingeladen. Dort wird das Theater Tiefflieger mit der „Grandiosen Clownshow“ alle zum Lachen bringen. Unter allen Kindern werden tolle Preise verlost. Im Sommerferienprogramm gibt es sechs Wochen lang, immer dienstags um 10 Uhr eine bunte Auswahl an Angeboten: von Kinderkino, über Theater bis hin zu Workshops. Am ersten Dienstag in den Sommerferien, 4. August 2026, lädt die Stadtbücherei alle Kinder ab 6 Jahren zum Kinderkino ins Lichtspielhaus Sohler sein. Es wird der Film „Checker Tobi – Die heimliche Herrscherin der Erde“ gezeigt. Tobi findet beim Aufräumen alte Filmaufnahmen. Als Acht-

jähriger stellte er die Frage: „Wer hinterlässt die mächtigsten Spuren im Erdreich?“. Da er die Antwort vergessen hat, begibt sich Tobi auf sein bislang größtes Abenteuer. In der folgenden Woche, 11. August 2026, ist das Theater Heidrun Warmuth zu Gast in der Stadtbücherei. Für Kinder ab 4 Jahren wird das Stück „Kauz und Kekse“ aufgeführt. Ein Käuzchen fliegt nachts über die Häuser. Irma kann es nicht sehen, weil das Käuzchen erst aufwacht, wenn Irma schon zu Bett gegangen ist. Bis Irma eines Nachts Geräusche hört. Am dritten Dienstag, 18. August 2026, kommt das Clowness Theater ins Kornhaus. Für Kinder ab 3 Jahren gibt es das Clowntheater „Die Geschichte vom Meer“. Glucks hat heute was Tolles vor. Quatsch? Viel mehr! Eine Geschichte vom Meer: Ein Meerchen. In der vierten Ferienwoche, 25. August 2026, ist das Theater unterwegs aus Bad Waldsee zu Gast. Aufgeführt wird das Stück „Herr Röslein“ für Kinder ab 6 Jahren. Traurig sitzt Moritz im Treppenhaus. Die neue Schule ist doof und die Mitschüler ärgern ihn. Zum Glück lernt Moritz im Treppenhaus Herrn Röslein kennen. Zum Ende der Sommerferien gibt es noch zwei Workshops für Kinder. Am Dienstag, 1. September 2026, kommt die Künstlerin Veronika Wucher mit der „Druckwerkstatt“ in die Stadtbücherei. Kinder zwischen 8 und 11 Jahren können verschiedene Drucktechniken ausprobieren und dabei eigene Ideen und Motive umsetzen. Veronika Wucher ist Malerin und Bildhauerin aus Lindenberg. Sie gehört dem Atelier k4 an. Zum Abschluss des Sommerferienprogramms, 8. September 2026, laden die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei Kinder ab 10 Jahren zur „Just Dance Party“ ein. An der Spielekonsole Nintendo Switch 2 wird getanzt. 16 Kinder treten gegeneinander an. Am Ende wird der beste Tänzer oder die beste Tänzerin von Wangen gekrönt. Der Eintritt beträgt für alle Veranstaltungen 3 Euro. Ausnahme ist das Kinderkino, hier beträgt der Eintritt 5 Euro. Aus Erfahrung sind die Angebote in den Sommerferien sehr beliebt. Es empfiehlt sich der Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei Wangen. Das ausführliche Programmeft liegt in der Stadtbücherei und im Gästeamt aus oder kann auf der Webseite der Stadt angeschaut werden.

Kammermusikforum der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu im Juli in der Geschäftsstelle

Zum letzten in diesem Schuljahr stattfindenden Kammermusikforum, auf welchem fortgeschrittene Schüler/innen die Möglichkeit haben mit professioneller Klavierbegleitung vor heimischem Publikum aufzutreten, lädt die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu am Dienstag, den 21. Juli um 19:00 Uhr herzlich in den Vortragssaal 011 der Jugendmusikschule in die Wolfgangstraße 5 nach Wangen ein.

Die Zuhörer dürfen sich auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm freuen. Der Eintritt zum Kammermusikforum ist frei.

Erzähltes Miteinander – Geschichten, die verbinden

Vielfalterei lädt zu inklusivem Erzählabend in den Wangener Stadtgarten ein

Eine neue Geschichte beginnt: Mit der Veranstaltung „Erzähltes Miteinander“ stellt sich die Vielfalterei e.V. erstmals öffentlich vor. Gemeinsam mit der Stadtbücherei Wangen und GeWin – Gemeinsam Wangen Inklusiv lädt sie zu einem besonderen Abend der Begegnung ein.

Am Donnerstag, 16. Juli, um 19:30 Uhr wird der Stadtgarten an der Hochwasser-Ente in Wangen zu einem Ort für Geschichten, Begegnung und gemeinsames Erleben.

Bei „Erzähltes Miteinander“ geht es darum, verschiedene Wege des Erzählens und Verstehens miteinander zu verbinden. Geschichten werden erzählt, durch Gebärdensprache sichtbar gemacht und durch Bewegung begleitet. So entsteht ein gemeinsames Erlebnis, bei dem nicht nur Worte zählen, sondern auch Gesten, Bilder und Gefühle.

Die Veranstaltung zeigt, wie vielfältig Begegnung sein kann: Menschen können auf unterschiedliche Weise teilhaben, zuhören, zuschauen und miteinander in Kontakt kommen.

Die Vielfalterei möchte Räume schaffen, in denen Menschen zusammenkommen, Unterschiede selbstverständlich werden und jeder Mensch willkommen ist. „Erzähltes Miteinander“ ist der Auftakt für weitere Begegnungen und gemeinsame Geschichten, die noch geschrieben werden wollen.

Erzähltes Miteinander Donnerstag 16. Juli um 19:30 Uhr im Stadtgarten an der Hochwasser-Ente, Wangen im Allgäu
Der Eintritt ist frei.

Die Vielfalterei, die Stadtbücherei Wangen und GeWin – Gemeinsam Wangen Inklusiv freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Erlesene Bücher an erlesenen Orten

Auch dieses Jahr lesen wieder Wangener Bürgerinnen und Bürger bei den „Erlesenen Orten“ aus ihrem Lieblingsbuch oder einem Buch, das ihnen wichtig ist. Am Dienstag, dem 21. Juli, um 19:30 Uhr liest die frühere Redakteurin beim Westallgäuer Ingrid Grohe aus „Die Bagage“ und „Vati“ von Monika Helfer. Anschließend stellt Andreas Vochezer, Lehrer am RNG, das Buch „Meine frühen Bergfahrten“ von Jule Götz vor. Bei gutem Wetter wird auf den Stufen im Stadtgarten gelesen. Bitte eine Sitzunterlage mitbringen. Schlechtwetteralternative ist die Stadtbücherei.

Die Reitergruppe Neuravensburg e.V. veranstaltet am 18.08.26 ihr diesjähriges Dressur- und Springturnier

Auf der Reitanlage Mooshof in Untermoosweiler in Wangen treffen sich an diesem Tag viele Reitsportbegeisterte, um an diversen Wettbewerben teilzunehmen und die Vereinsmeisterschaften in Dressur und Springen auszutragen.

Vom Führzügelwettbewerb für die jüngsten Teilnehmer, über Reiterwettbewerb, Dressur- und Springprüfungen bis zum beliebten jump & run sind allerlei Prüfungen geboten.

Die Reitergruppe freut sich auf viele Teilnehmer und Zuschauer, die den ganzen Tag bewirtet werden. Der Eintritt ist natürlich frei.

Mehr Infos unter www.rg-neuravensburg.de.

76. Wangener Gespräche & Verleihung des Eichendorff-Literaturpreises 2026

25. – 27. September 2026 | Wangen im Allgäu

Die SKWS lädt herzlich zu den 76. Wangener Gesprächen ein – einer traditionsreichen Veranstaltungsreihe, die seit 1950 ein bedeutendes Forum für Literatur, Kulturgeschichte und geistigen Austausch rund um das Thema Schlesien bietet. Vom 25. bis 27. September 2026 wird Wangen im Allgäu erneut zum Treffpunkt für Autorinnen und Autoren, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie für kulturinteressierte Gäste von nah und fern.

Ein besonderer Höhepunkt der diesjährigen Wangener Gespräche ist die feierliche Verleihung des Eichendorff-Literaturpreises 2026 an den Schriftsteller Alexandru Bulucz. Die Stiftung Kulturwerk Schlesien würdigt damit ein Werk, das durch seine



formbewusste Sprache, seine kulturelle Weite „und seine poetische Dringlichkeit“ herausragt. Der Eichendorff-Literaturpreis wurde seit 1956 vom ehemaligen Wangener Kreis – Gesellschaft für Literatur und Kunst „Der Osten“ e. V. verliehen, seit dem Jahr 2024 wird diese Tradition von der Stiftung Kulturwerk Schlesien fortgeführt. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und würdigt herausragende literarische Leistungen, die weitgehend in Zusammenhang mit dem in Schlesien geborenen Joseph von Eichendorff stehen oder Werke, die sich mit der Region auseinandersetzen. Zuletzt wurde der Preis an Michael Donhauser, Ulrike Draesner, Iris Wolff, Joanna Bator und Saša Stanišić verliehen, aber auch Michael Krüger, Christoph Hein oder Peter Härtling zählen zu den Geehrten.

Die Jury hebt hervor, dass Bulucz „einen literarischen Ort geschaffen hat, der zwischen den Welten, zwischen Deutschland und Rumänien, zwischen Heimat und Fremde, zwischen Gegenwart und Vergangenheit [...] liegt.“ Besonders in seiner Lyrik, aber ebenso in Prosa, Editionen, Übersetzungen und Kritiken richte er, so die Jury weiter, „seinen Blick klug und poetisch, stets mit ethischem Anspruch verbunden vor allem auf die Literatur der osteuropäischen Länder, wo Paradiese und Abgründe sich gleichermaßen finden lassen.“

Die Laudatio hält in diesem Jahr Insa Wilke, Literaturkritikerin, Dozentin für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft, Autorin und Jurorin für zahlreiche Literaturpreise (u. a. ehem. Juryvorsitzende des Ingeborg-Bachmann-Preises).

Alle Informationen rund um die Veranstaltung finden Sie auf der Homepage der SKSW unter www.kulturwerk-schlesien.de/?page_id=2211. Auf Wunsch können Sie das Programm auch postalisch anfordern (Stiftung Kulturwerk Schlesien, Kardinal-Döpfner-Platz 1, 97070 Würzburg, Telefon: +49 (931) 5 36 96)

Hofgeradel – Landwirtschaft per Rad erleben

Wie funktioniert moderne Landwirtschaft? Welche Rolle spielen erneuerbare Energien, regionale Lebensmittel und der verantwortungsvolle Umgang mit unserer Natur? Antworten auf diese Fragen geben die beliebten Hofgeradel-Radtouren des Bauernverbandes Allgäu-Oberschwaben e.V.

Bei den geführten Touren erleben die Teilnehmenden Landwirtschaft direkt vor Ort. Ausgestattet mit Headsets können sie den Erklärungen der Landwirte während der Fahrt bequem folgen und erfahren aus erster Hand, was entlang der Strecke auf Feldern, Wiesen und Höfen passiert. Dabei bleibt viel Raum für Fragen, Austausch und interessante Gespräche über die Landwirtschaft in unserer Heimat.

Unsere nächsten Touren

25. Juli, ab 13 Uhr

„HeudMahdLand-Runde“

Mit Christa Fuchs

Treffpunkt: Tobelparkplatz Eglofs

Die Kulturlandschaft im Allgäu ist geprägt durch landwirtschaftliche Familienbetriebe. Wir besichtigen einen landwirtschaftlichen Betrieb mit moderner Technik und eine regionale Käserei. 01. August, ab 13 Uhr

„Zwischen Alpenblick und Kulturlandschaft“

Mit Josef Bodenmiller

Treffpunkt: Argenbühl

Mit dem Fahrrad erkunden wir ab Argenbühl die Allgäulandschaft und besuchen unter anderem eine Hofkäserei in Ellerzhofen.

Die Hofgeradel-Touren richten sich an alle, die sich für Landwirtschaft, Natur und ihre Heimat interessieren. Ziel ist es, miteinander ins Gespräch zu kommen, Wissen zu vermitteln und einen

authentischen Einblick in die Arbeit der Landwirte zu geben. Dauer ca. 4 Stunden, Verpflegung inkl.

Teilnahmegebühr: 25 Euro pro Person

Kinder fahren kostenlos mit.

Anmeldung, weitere Infos und Touren für das Jahr 2026 unter www.hofgeradel.de

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Vollsperrung der Kreisstraße K 7999 in Primisweiler/Wangen von 14.07. bis 07.08.26

Kreis Ravensburg – Die Kreisstraße K 7999 in Primisweiler/Wangen wird wegen Straßenbauarbeiten vom Dienstag, 14. Juli 2026 bis voraussichtlich Freitag, 7. August 2026 in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Der Fahrbahnbelag wird erneuert und es werden Arbeiten an der Straßenentwässerung sowie den Randeinfassungen durchgeführt.

Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von Primisweiler - L 333 - K 8002 - Mindbuch - K 7999 und umgekehrt. Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bittet das Landratsamt die Betroffenen um Verständnis.

Stellenausschreibungen

Bei der **Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu** sind folgende Stellen zu besetzen:

Stellvertretende Leitung (w/m/d) der Volkshochschule

- abgeordnete Lehrkraft nach dem Lehrerprogramm des Landes Baden-Württemberg
- befristete Teilzeitstelle mit einem Beschäftigungsumfang von 50 %
- zum 01.08.2026 oder zu einem späteren Zeitpunkt

Mitarbeiter/in (w/m/d) für die Bühnentechnik

- auf kurzfristiger Beschäftigungsbasis oder auf Minijobbasis
- ab 01.09.2026
- Eingruppierung bis EG 4 TVöD
- Bewerbungsfrist: 26.07.2026

Sachbearbeitung (w/m/d) Grundsteuer, Hundesteuer und Vergnügungssteuer

- unbefristete Vollzeitstelle
- ab 01.10.2026
- Eingruppierung bis EG 6 TVöD
- Bewerbungsfrist: 04.08.2026

Schulsekretär/in (w/m/d) für die Johann-Andreas-Rauch-Realschule

- unbefristete Teilzeitstelle mit 12,00 Wochenstunden
- ab 01.01.2027
- Eingruppierung bis EG 6 TVöD
- Bewerbungsfrist: 22.07.2026

Es erwartet Sie eine Bezahlung mit den tariflichen Steigerungen im öffentlichen Dienst.

Nähere Informationen und die ausführliche Ausschreibung zu dieser Stelle finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung** auf unserer Homepage unter <https://www.mein-check-in.de/wangen>. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens.

AUS DEM UMLAND

Spannende Ferienerlebnisse im Bauernhaus-Museum – ganz ohne Eltern?

Das ist dieses Jahr erstmals in den Sommerferien möglich! Am 5. und 19. im August gibt es betreute Ferienangebote für Kinder ab 7 Jahren. Unsere jungen Feriengäste können dabei verschiedene Projekte auf dem Gelände mitmachen und viele neue Erfahrungen sammeln. Im Anschluss grillen wir zusammen Stockbrot. 5. + 19. August 2026 | 25 Euro | 10 - 15 Uhr | mit Voranmeldung unter info@bauernhaus-museum.de. In den baden-württembergischen Sommerferien findet dienstags und donnerstags zusätzlich ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit zahlreichen Mitmach-Stationen statt. Alle Themen finden Sie auf www.bauernhaus-museum.de!

Männerchor Amtzell Rauf auf den Kapellenberg

Wir laden ein und feiern mit Euch
am Sonntag, 19.07.2026

„40 Jahre Kapellenbergfest“

9.30 Uhr Gottesdienst auf dem Kapellenberg in Amtzell
mit Pater Jordin

musikalisch umrahmt vom Männerchor Amtzell
und dem Männergesangsverein Bodnegg
circa 10.30 Uhr Frühschoppen mit den AMIGOS,
Bewirtung durch den Männerchor Amtzell
und dem Männergesangsverein Bodnegg,
Kaffee + Kuchen (auch zum Mitnehmen)

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt und der Frühschoppen im Haus der Gemeinde.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

VOLKSHOCHSCHULE

Kunstaussstellung „Liegt das Gute doch so nah. Kunst aus Vorarlberg“ in Wangen

Wangen im Allgäu

Städtische Galerie In der Badstube

Lange Gasse 9, 88239 Wangen im Allgäu, Tel. 07522-74240

kulturamt@wangen.de, www.wangen.de

Di-Fr, So und Feiertage 14-17 Uhr, Sa 11-17 Uhr

Liegt das Gute doch so nah

Kunst aus Vorarlberg

10. Mai – 6. September 2026

Führung durch die Ausstellung am Sonntag, 19. Juli, um 15 Uhr

Einen Weg zur aktuellen zeitgenössischen Kunstszene in Vorarlberg weisen, ist die Intention der Ausstellung „Liegt das Gute doch so nah. Kunst aus Vorarlberg“. Werke von 18 Künstlerinnen und Künstlern sind vertreten, denen vergangene Woche selbst der Direktor des Kunsthause Bregenz (KUB) Thomas D. Trummer einen Besuch abstattete. Dies mitten in den Vorbereitungen für die Performance „Bodensee Étude“ der österreichischen Biennale-Künstlerin Florentina Holzinger, die sie für das KUB entwickelt hat. Beeindruckt zeigte Trummer sich von der Vielfalt, der Lebendigkeit und der Aktualität des breiten Wangener Spektrums mit rund 70 Werken an Papierarbeiten, Skulpturen, Lichtobjekten, Gemälden, konzeptuellen Arbei-

ten, filmischen Werken und Objekten. Damit lädt die Städtische Galerie In der Badstube am Sonntag, 19. Juli, um 15 Uhr zu einer nächsten Führung unter der Leitung von Kurator Herbert Aselmann alle Kunstinteressierten ein.

Info: Die Ausstellung „Liegt das Gute doch so nah – Kunst aus Vorarlberg“ in der Städtischen Galerie In der Badstube, Lange Gasse 9, in Wangen dauert bis 6. September. Sie ist dienstags bis freitags, sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Alle weiteren Infos zum Begleitprogramm sind im Internet unter www.wangen.de erhältlich.

KIRCHENMITTEILUNGEN

SEELSORGEEINHEIT

Wangen im Allgäu



Sitzung Gesamtkirchengemeinderat

Am Mittwoch, 22. Juli, 19.30 Uhr findet die nächste öffentliche Sitzung des Gesamtkirchengemeinderates im Gemeindezentrum St. Ulrich statt.

Ökumene läuft - auf den dritten Platz

„Ökumene läuft...“: Diesem Aufruf folgten 57 Christen und Christinnen aus den 4 Kirchen der Wangener ACK und liefen beim Altstadtstolperer am 4. Juli 214 Runden. Die buntzusammengesetzte Truppe aus allen Generationen fiel durch die neuen pinkfarbenen Tshirts „Ökumene läuft“ besonders auf im Gewusel der 1243 Läufer aus 32 Teams. Die Kirchengruppe gewann als Neuling in der Kategorie 31 bis 60 Teilnehmer den 3. Platz - und sie darf sich auf eine Erlebnisstadtführung freuen. „Ökumene läuft“ hat sich als tolles Projekt des Miteinander-Unterwegs-Seins in Wangen gezeigt.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten in den Sommerferien

Bitte beachten Sie die teilweise eingeschränkten Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros in den Ferien.

Oase

Herzliche Einladung zu Begegnung und Frühstück

am Donnerstag, 23. Juli, 9-11 Uhr

im Gemeindezentrum St. Ulrich

SEELSORGEEINHEIT

„AN DER ARGEN“

Katholische Kirchengemeinden

www.se-argen.drs.de



Wegen Urlaub: Erreichbarkeit Pfarrbüro Schwarzenbach von 16.- 31. Juli 2026

in dieser Zeit ist das Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten Di. 09.00 – 11.00 Uhr und Do. 14.30 – 16:30 Uhr erreichbar und besetzt. Bei dringenden Anliegen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Amtzell 07520 – 96160

Urlaubsvertretung Pater Fernando Lopèz

Pater Fernando Lopèz wird von 17.07. bis 05.08. bei uns zu Gast sein. Danach wird Pfarrer Lubega die Ferienvertretung von 08.08. bis 13.09. übernehmen. Wir danken unserem Gastpater Pater Fernando Lopèz und Pfarrer Francis Lubega schon jetzt für die Unterstützung in den Sommermonaten.

**Seelsorgeeinheit „An der Argen“**
Katholische Kirchengemeinden

www.se-argen.drs.de

Pfarrer Claus Blessing Tel. 07522 973 444 / mobil: 0172 933 8230**PR Mirjam Schweizer** Tel. 07528 927 106 / mobil: 0174 796 4816**GR Verena Beck** Tel. 07520 966 9066 / mobil: 0163 337 8774**GR Luitgard Immler** Tel. 07522 973 411**Kirchenpflege Sabine Leitner** Tel. 07528 91182 / mobil: 0163 973 28 37**Pfarramt Amtzell – Haslach** Tel. 07520 96160**Pfarramt Schwarzenbach – Achberg** Tel. 07528 7238

✉ Claus.Blessing@drs.de

✉ Mirjam.Schweizer@drs.de

✉ Verena.Beck@drs.de

✉ Luitgard.Immler@drs.de

✉ Sabine.Leitner@drs.de

✉ Pfarramt.Amtzell@drs.de

✉ Pfarramt.Schwarzenbach@drs.de

Beerdigungsdienst: Anmeldung über Pfarrbüro St. Martin, Wangen 07522 973411**Gottesdienstordnung und Mitteilungen der Seelsorgeeinheit „An der Argen“**

	18. + 19. Juli 16. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte für die Gemeinde</i> <i>Sonderkollekte Mission*</i>	20. – 24. Juli Werkstage	25. + 26. Juli 17. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte für die Gemeinde</i> <i>Sonderkollekte Mission*</i>
 Amtzell	Sonntag, 09:30 Uhr Heilige Messe Kapellenfest	Mittwoch, 09:30 Uhr Rosenkranzgebet Donnerstag, 17:25 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Heilige Messe Freitag, Lourdesgrotte* 16:30 Uhr Rosenkranzgebet	Sonderkollekte Mission* Sonntag, 08:25 Uhr Rosenkranzgebet 09:00 Uhr Heilige Messe 10:45 Uhr Taufe Kapelle
 Pfärrich	Sonderkollekte Mission* Sonntag, 10:30 Uhr Heilige Messe		
 Haslach	Sonntag, 10:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier	Freitag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 18:00 Uhr Heilige Messe	Samstag, 17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rosenkranzkapelle, St. Konrad Sonntag, 10:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 10:30 Uhr Heilige Messe mit Kirchenchor
 Primisweiler	Sonntag, 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Verabschiedung-Neuaufnahme und Ehrungen Ministranten Ehrungen Kirchenchormitglieder	Mittwoch, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Heilige Messe	Samstag, 11:00 Uhr Dankandacht zur Gnaden Hochzeit Sonntag, 09:00 Uhr Heilige Messe
 Schwarzenbach			Sonntag, Pfarrsaal DGH 09:00 Uhr Heilige Messe
 Roggenzell	Sonderkollekte Mission* Samstag, 19:15 Uhr Heilige Messe		Sonntag, 10:30 Uhr Heilige Messe Kirche Klein und Gross
 Achberg	Sonntag, SW 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier	Donnerstag, EW 17:30 Uhr Rosenkranz für den Frieden	Sonderkollekte Mission* Samstag, SW 18:45 Uhr Rosenkranz 19:15 Uhr Heilige Messe

* Amtzell-Lourdesgrotte bei schlechtem Wetter in der Kirche



Beide werden in dieser Zeit im Pfarrhaus in Amtzell wohnen und beiden steht ein Smartphone zur Verfügung mit der **Tel. Nr. 0157 339 354 44**. Wenn Sie ein persönliches Gespräch mit einem der beiden wünschen oder sie zum Mittag- bzw. Abendessen eingeladen möchten, melden sich bei oben genannter Handy-Nr.

Spenden für die Missionsprojekte der beiden Priester können in den Pfarrbüros abgegeben oder eingeworfen werden. Bitte mit entsprechendem Vermerk für wen die Spende gedacht ist und Ihrer Adresse, falls eine Spendenquittung gewünscht ist. Außerdem haben Sie auch die Möglichkeit Ihre Spende auf folgendes Konto zu überweisen:

Kirchengemeinde Schwarzenbach

IBAN: DE77 6505 0110 0000 2078 27

Verwendungszweck: Mission Pater Fernando Lopèz / Francis Lubega

Liebe Kirchengemeinde, uns hat ein Brief von Pfarrer Lubega erreicht, dass er in seiner Heimat ein neues Auto benötigt, dafür aber das Geld fehlt. Wenn Sie Pfarrer Lubega unterstützen möchten, können Spenden in den Pfarrbüros abgegeben oder eingeworfen werden. Bitte mit entsprechendem **Vermerk Spende Auto Francis Lubega und Ihrer Adresse**, falls eine Spendenquittung gewünscht ist. Außerdem haben Sie die Möglichkeit Ihre Spende auf folgendes Konto zu überweisen:

Kirchengemeinde Schwarzenbach

IBAN: DE77 6505 0110 0000 2078 27

Verwendungszweck: Mission Auto Francis Lubega

Amtzell-Gottesdienst 09:30 Uhr auf dem Kapellenberg

„Rauf auf den Kapellenberg“

Wir laden ein und feiern mit Euch **am Sonntag, 19.07.2026**

„**40 Jahre Kapellenbergfest**“ **09.30 Uhr Gottesdienst auf dem Kapellenberg** in Amtzell mit Pater Jordin musikalisch umrahmt vom Männerchor Amtzell und dem Männergesangsverein Bodnegg **circa 10.30 Uhr Frühschoppen mit den AMIGOS**, Bewirtung durch den Männerchor Amtzell und dem Männergesangsverein Bodnegg, Kaffee + Kuchen (auch zum Mitnehmen)

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt und der Frühschoppen im Haus der Gemeinde.

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Männerchor Amtzell

Sommer-Abendklänge

Haslach: Donnerstag 16. Juli um 18:30 Uhr bei St. Konrad, Hoferweg 5, Wangen-Haslach,

veranstaltet vom Seelsorgeteam der Einrichtung St. Konrad.

Amtzell: auf dem Kapellenberg Freitag, 17. Juli um 18:30 Uhr finden die Sommer-Abendklänge „Mitten ins Herz“ statt. Die Musikgruppen JuLe und Vivo gestalten den Abend. Besucher sollten eine eigene Sitzgelegenheit oder Picknick-decke mitbringen. Bei schlechtem Wetter findet der Abend in der Kapelle statt.

Weitere Termine der Abendklänge im Netzwerk allgaeu-segen sind:

Freitag, 31. Juli um 18:30 Uhr Gottesacker Wangen bei der Rochuskapelle, gestaltet von den Sisters of Lord.

Mitteilungen Roggenzell-Schwarzenbach

Verabschiedung-Ehrungen unserer Ministranten aus Schwarzenbach und Roggenzell, am Samstag, 11. Juli 2026 in Schwarzenbach

Diakon Groll verabschiedete und ehrte Ministranten, die mitunter über viele Jahre hinweg treu und gewissenhaft ihren Dienst ausgefüllt haben. Ihr wart und seid eine Bereicherung für die Gottesdienste und kirchliche Anlässe, bitte bleibt den Kirchengemeinden weiterhin verbunden.

Kirchengemeinde Roggenzell

Verabschiedet wurden Johanna Reichert (3 Jahre), Bennet Ilg (4 Jahre), Robin Rasch (7 Jahre), Elisabeth Schupp (8 Jahre), Felix Schoch (9 Jahre)

Geehrt für 5 Jahre: Adrian Baumann, Killian Baumann und August Müller

Kirchengemeinde Schwarzenbach

Verabschiedet wurden Vanessa Frick (3 Jahre) und Felix Gauß (6 Jahre)

Geehrt für 5 Jahre: Rosina Gauß, Katrin Kittelmann und Benjamin Kümmich

Messintentionen in unserer Seelsorgeeinheit

Primisweiler: Sonntag, 19.07. Gebetsgedenken für verstorbene Chormitglieder Clemenschor

Mittwoch 22.07. Gebetsgedenken für Johann Gauß

Kirchengemeinde Roggenzell

In liebevoller Erinnerung an unsere Maja Fischer

Unsere Kirchengemeinde trauert um eine Frau, die unser Gemeindeleben über viele Jahre hinweg unendlich bereichert hat. Unsere liebe Maja (Maria) Fischer ist vergangene Woche im Alter von 86 Jahren verstorben.

Sie stand nie gerne im Rampenlicht, doch das, was sie im Hintergrund für uns alle getan hat, war von unschätzbbarer Bedeutung. Mit all ihrer Kraft, ihren Talenten und ihrem großen Herzen tat sie alles für unsere Kirchengemeinde, was erledigt werden musste. Überall, wo eine helfende Hand gebraucht wurde, war sie da. Maja war eine überaus fleißige Frau, die eine unbändige Lebenskraft und unglaublich viel Elan besaß. Sie hat mit ihrem Mann Georg vier Kinder großgezogen, ihre Schwiegermutter gepflegt und musste selbst mit den schmerzhaften Einschränkungen ihrer Arthrose leben. Und doch gab es für sie kein Zögern, wenn ihre Gemeinde oder ihre Mitmenschen sie brauchten. Ihr Fleiß war reine Herzenssache.

Ihr tiefes Mitgefühl zeigte sich besonders im Stillen: Über eine lange Zeit hinweg besuchte sie mit großer Regelmäßigkeit alte und kranke Menschen im Altenheim sowie im Krankenhaus. Sie schenkte ihnen nicht nur Trost und Gesellschaft, sondern packte auch ganz praktisch an, wo Hilfe nötig war – bis hin zu alltäglichen Diensten wie dem morgendlichen Anziehen.

Besonders fehlen wird uns auch ihr wunderbares Wesen: Maja war humorvoll, herrlich verschmitzt und hatte im richtigen Moment immer einen flotten Spruch auf den Lippen. Diesen ansteckenden Elan, ihre Lebensfreude und ihr herzliches Lachen behielt sie trotz aller eigenen Lasten bei.



Für unsere Gemeindefeste buk sie unzählige Kuchen und Torten oder bereitete Kartoffelsalat zu. Auch beim Kirchenputz war sie immer treu dabei und packte kräftig an. Unvergessen bleibt zudem der wunderschöne Blumenschmuck, den sie über viele Jahre hinweg jede Woche für unsere Gottesdienste gestaltete – mit Blumen, die sie dafür extra in ihrem eigenen Garten herangezogen hatte. Und wenn wir zu Weihnachten vor unserem Christbaum in der Kirche stehen, können wir über die unzähligen, filigranen Strohsterne staunen, die sie in mühsamer Handarbeit für uns gebastelt hat. Solche Kunstwerke hat ganz sicher keine andere Gemeinde. Sie sind ihr bleibendes Geschenk an uns.

Wir werden Maja als diese überaus mütterliche, warmherzige und tatkräftige Frau in Erinnerung behalten. Sie hinterlässt eine große Lücke in unserer Mitte.

Unser ganzes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

In tiefer Trauer, voller Dankbarkeit für ihr Wirken und in herzlicher Verbundenheit mit ihrer Familie.

Die Kirchengemeinde Roggenzell

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 16.07.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz

17.00 Uhr Wittwaiskirche – Jungschar

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Chorprobe

Freitag, 17.07.

15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell
Gottesdienst (Verdeil)

Samstag, 18.07.

11.00 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Wasserstelle – Begegnung bei Wasser
und Seelen

12.30 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Mittagsgebet

Sonntag, 19.07.

10.00 Uhr LGS-Gelände / Argenwiese Wangen
Sommerkirche 2026 - Ökumenischer
Gottesdienst

19.00 Uhr Kißlegg Hof Lanquanz
Erntebittgottesdienst des Kirchenbezirks
(Adresse: Lanquanz 1, 88353 Kißlegg)

Dienstag, 21.07.

9.30 Uhr Wittwaiskirche - Krabbelgruppe

14.30 Uhr Wittwaiskirche – Seniorennachmittag
Thema: Künstliche Intelligenz mit Prof.
Dr. Jörg Wendorff

18.30 Uhr Stadtkirche – Konzert mit dem
Vocalensemble „Octovox“ aus
Südfrankreich

19.30 Uhr Hochwasserente Stadtgarten Wangen
„Erlesene Orte“ mit Ingrid Grohe und
Andreas Vochezer

Mittwoch, 22.07.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Ökumenisches Café Mittwoch

11.00 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Wasserstelle – Begegnung bei Wasser
und Seelen

12.30 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen

Mittagsgebet

18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Mittwochs zur Mitte kommen

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Einfach singen

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Sitzung des Kirchengemeinderats

Donnerstag, 23.07.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz

17.00 Uhr Wittwaiskirche – Jungschar

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus – Chorprobe

Freitag, 24.07.

20.00 Uhr Kapellenberg Amtzell

Sommerkino – Filmabend „The Chosen“
mit Picknick unter freiem Himmel. Bitte
Picknickkorb nicht vergessen!

Sonntag, 26.07.

10.00 Uhr Festzelt Kinderfest Wangen
Abschlussgottesdienst der
Ökumenischen Sommerkirche 2026

10.00 Uhr Friedenskirche Amtzell
Gottesdienst mit Abendmahl und
Kirchencafé! (Verdeil)

18.00 Uhr Wittwaiskirche – Atempause (Verdeil)
Musik: Olga Bussovicov

Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de

www.evkirche-wangen.de

Instagram: [evkirche_wangen](https://www.instagram.com/evkirche_wangen)

Konzert mit dem Vocalensemble „Octovox“

Das Vocalensemble Octovox besteht aus 11 leidenschaftlichen Laiensänger*innen und vier professionellen Musiker*innen. Sie leben in der Region Okzitanien im Süden Frankreichs, in der Nähe von Montpellier. Anlässlich der Städtepartnerschaft mit Leutkirch wurde das Vocalensemble ins Allgäu eingeladen und lädt am **Dienstag, 21. Juli um 18.30 Uhr** auch zu einem **Konzert in der Stadtkirche in Wangen** ein. Das Repertoire reicht von der Renaissance bis zur zeitgenössischen Musik und umfasst sowohl weltliche als auch sakrale Werke. Im Zentrum ihrer Arbeit stehen anspruchsvolle A-cappella-Stücke für acht Stimmen. Bei einigen Stücken verteilen sich die Sänger im Raum, was eine ganz besondere Klangsphäre schafft und dem Publikum ein intensiveres und vielfältigeres Hörerlebnis beschert. Der Eintritt ist frei. Das Vocalensemble Octovox freut sich über Spenden.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Fair für Versicherte und Arbeitgeber?

Der Bezirksrat der AOK Bodensee-Oberschwaben äußert sich zur Gesundheitsreform

Region Bodensee-Oberschwaben, 07.07.2026

Der Bezirksrat der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben hat sich in seiner jüngsten Sitzung mit der geplanten Gesundheitsreform sowie dem Beitragsstabilisierungsgesetz befasst. Das Gremium setzt sich für die Belange der Versicherten und Arbeitgeber in der Region ein und ist sich einig, dass die Stabilisierung der Beiträge

in der gesetzlichen Krankenversicherung zu den dringenden gesundheitspolitischen Herausforderungen gehört. Grundsätzlich wird die Ausrichtung des Gesetzes begrüßt, die Ausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung stärker an die Einnahmen zu koppeln. Gleichzeitig wird betont, dass finanzielle Mittel effizient eingesetzt und Fehlanreize konsequent abgebaut werden müssen. Dafür sind aus Sicht des AOK-Bezirksrats strukturelle Reformen erforderlich.

Die Finanzkommission Gesundheit hat im März 66 Maßnahmen zur Ausgabenbegrenzung vorgelegt. Viele dieser Vorschläge ließen sich umsetzen, ohne die Versorgungsqualität zu beeinträchtigen – teilweise könnte diese sogar verbessert werden, zum Beispiel durch die Einführung eines verbindlichen ärztlichen Zweitmeinungsverfahrens vor ausgewählten planbaren Eingriffen. Aus Sicht des AOK-Bezirksrats sollten diese Empfehlungen konsequent umgesetzt werden. Alle Akteure im Gesundheitswesen müssten ihren Beitrag zur Stabilisierung der gesetzlichen Krankenversicherung leisten. Die ursprünglich vorgeschlagenen Maßnahmen waren zu Beginn breit angelegt und alle Beteiligten gleichermaßen in die Verantwortung genommen und belastet worden.

Der AOK-Bezirksrat Bodensee-Oberschwaben betont, dass die finanzielle Belastung nicht einseitig auf Versicherte und Arbeitgeber verlagert werden dürfe. Erste positive Entwicklungen zeigen, dass die geplanten Einschnitte in der beitragsfreien Familienversicherung geringer ausfallen als ursprünglich vorgesehen. Insbesondere bleibt die beitragsfreie Mitversicherung von Partnern erhalten, wenn diese sich um Kinder unter zwölf Jahren kümmern. Zuvor war eine Einschränkung auf die Betreuung von Kindern unter sieben Jahren vorgesehen. Auch bei den Zuzahlungen kommt es zu Entlastungen. Diese sollen künftig nicht mehr automatisch jährlich entsprechend der Grundlohnentwicklung steigen. Damit werden Versicherte vor zusätzlichen, regelmäßigen Kostensteigerungen geschützt. Kritisch sieht der AOK-Bezirksrat weiterhin die Kürzung des Bundeszuschusses, da sie die finanzielle Lage der gesetzlichen Krankenversicherung zusätzlich belastet. Ebenso wird die geplante Anpassung der Bundesmittel für Bürgergeldbeziehende als unzureichend bewertet. Nach Ansicht des AOK-Bezirksrats sollten gesamtgesellschaftliche Aufgaben aus Steuermitteln finanziert werden und nicht zulasten der Beitragszahlerinnen und Beitragszahler gehen.

„Die geplante Gesundheitsreform ist notwendig, um die Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung langfristig auf ein solides Fundament zu stellen. Mit den anstehenden Beratungen werden diese Woche die entscheidenden gesundheitspolitischen Weichen gestellt“, betont AOK-Geschäftsführer Markus Packmohr. Der AOK-Bezirksrat appelliert an die Politik, im weiteren Gesetzgebungsverfahren Verbindlichkeit zu schaffen. „Die anstehende Gesundheitsreform ist ein Wendepunkt für die Zukunft der gesetzlichen Krankenversicherung. Sie muss kommen, darf aber im parlamentarischen Verfahren nicht verwässert werden“, so Horst Arndt, Vorsitzender der Versichertenvertreter im AOK Bezirksrat Bodensee-Oberschwaben. Neben einer konsequenten Umsetzung der Empfehlungen der Finanzkommission Gesundheit brauche es jetzt insbesondere die entschlossene Umsetzung der Krankenhausreform sowie den Aufbau einer verbindlichen Primärarztversorgung als zentrale Strukturreformen. Nach Auffassung des Gremiums konzentriert sich der aktuelle Gesetzentwurf zu stark auf die Einnahmenseite und berücksichtigt Einsparpotenziale auf der Ausgabenseite bislang nicht ausreichend.

Über den AOK-Bezirksrat: Der Bezirksrat der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee Oberschwaben ist ein paritätisch besetztes Selbstverwaltungsorgan mit jeweils 14 Vertreterinnen und Vertretern der Versicherten und der Arbeitgeber. Er vertritt ehrenamtlich deren Interessen in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und dem Bodenseekreis und wirkt an wichtigen Entscheidungen der AOK vor Ort mit.

Vogter Dorfkirbe, 17. – 19. Juli 2026

Zur diesjährigen Vogter Dorfkirbe laden wir Sie recht herzlich ein. Genießen Sie unterhaltsame und zünftige Stunden im Festzelt auf dem Le Mayet Platz. Wir haben für Sie ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Vom Bieranstich am Freitagabend, der legendären Jubiläumsparty von der Band 2-Takt Brass am Samstag, sowie mit einem Unterhaltungssonntag für Gäste jeden Alters.

Wir freuen uns, wenn wir Sie bei der Vogter Dorfkirbe begrüßen können.

Bis bald.

Ihre Musikkapelle Vogt

Schwertkampf & Buchvorstellung zum Familientag auf der Waldburg

Am Sonntag, den 19. Juli 2027, verwandelt sich die Waldburg von 10 bis 18 Uhr in eine große Bühne für Familien, Mittelalterfans – und alle, die schon immer einmal wissen wollten, wie man Burgherr wird.

Beim großen Familientag erwarten die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm rund um Ritter, Drachen und Burgespenster.

Die Schwertkampfgruppe „Feder und Schwert“ zeigt eindrucksvoll, wie man mit Schwertern umgeht. Dazu kommen lebendige Führungen, historische Vorführungen zum Mitmachen und viele liebevoll gestaltete Aktionen.

Das komplette Kinderprogramm kann drinnen wie draußen stattfinden – die Waldburg ist also wetterunabhängig und hat immer einen Plan B.

Ein besonderer Höhepunkt am 19.07. ist die Buchvorstellung von Max Haller, dem einzigen hauptberuflichen Ritter Deutschlands und Burgherrn der Waldburg.

In seiner Biographie „...wie man Burgherr wird!“ erzählt er von einer Lebensreise voller Wendungen, Leidenschaft und auch einer guten Portion Verrücktheit: Alte Mauern, die ein Leben lang den Ton angeben, begeistern, polarisieren, Schmerzen bereiten und harte Arbeit fordern – und doch eine Aufgabe sind, die unglaublich viel Freude macht und ein ganzes Leben ausfüllt.

Im Rahmen des Familientags stellt Max Haller sein Buch persönlich vor und gibt Einblicke in den ungewöhnlichen Weg zum eigenen Rittertum und zur eigenen Burg.

Die Waldburg ist täglich von Mitte März bis Anfang November von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Familienamstag und Führungen im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Familienamstag 25. Juli 2026 | 10:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich Erlebt einen besonderen Tag zum Thema „Wildkräuterwissen“ für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir mit vergünstigten Familientickets und einem kostenlosen, öffentliches Mitmach-Projekt.



Öffentliche Allgemeine Museumsführung 26. Juli 2026 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

Öffentliche Führung „kommen – schaffen – bleiben“ 26. Juli 2026 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Im Fischerhaus wohnten „Gastarbeiter“, die in der Holzindustrie des Hauses Waldburg zu Wolfegg arbeiteten. Nehmen Sie Platz in den „Zeitvehikeln“ und begeben Sie sich mit den Zeitzeug/innen auf die Reise in eine gar nicht allzu ferne Vergangenheit.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung 2. August 2026 | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

Öffentliche Führung „Kindheiten auf dem Land“ 2. August 2026 | 13:00 – 14:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wie war das früher, als Kind auf dem Land aufzuwachsen? Eine Kindheit zwischen harter körperlicher Mitarbeit auf dem Hof, Schule, Kirchengang und dem Zusammenleben in einer oft großen Familie?

Öffnungszeiten im Juli und August: täglich von 10 bis 18 Uhr Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de | www.bauernhaus-museum.de

Slow Art Führung in Schloss Achberg

Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“ 12. April bis 18. Oktober Karl Hofer zählt zu den eigenständigsten Malern der deutschen Moderne. Zwischen Neuer Sachlichkeit und Magischem Realismus entwickelte er eine unverwechselbare Bildsprache. Die Ausstellung zeigt über 60 Gemälde, die die wichtigsten Themen, die ästhetische Kraft und das ihr zugrunde liegende Menschenbild in Hofers Malerei präsentieren.

Ausstellungsführung 26. Juli 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Maler der deutschen Moderne.

Schlossführung 1. August 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* Die Führung erhellt die bewegte Geschichte von Schloss und Herrschaft Achberg und wirft Blicke in die schönsten Räume des Schlosses, wie den prunkvollen Rittersaal.

Slow Art Führung 2. August 2026 | 13.00 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* Die interaktive Führung mit Kuratorin Marie-Theres Pecher konzentriert sich auf wenige Werke des Künstlers, diese werden intensiv betrachtet und besprochen.

Ausstellungsführung 2. August 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | *Anmeldung nicht erforderlich* Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Maler der deutschen Moderne.

Museumsatelier für Lebenserfahrene (60+) Termine an Freitagen nach Vereinbarung | Für geschlossene Gruppen (6 - 8 Teilneh-

mende) | 22€/Person Eine Ausstellungsführung für Menschen, die sich von ausgewählten Werken und der Biografie Karl Hofers nicht nur berühren, sondern auch inspirieren lassen möchten. Mit Kunsttherapeutin Ulrike Liebsch.

Öffnungszeiten im Juli und August 2026 Freitag 14 – 18 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Gläserne Produktion am 29.07.2026: Grüner Genuss – Kulinarik vom Feld auf dem Feld

Kreis Ravensburg – Der Betrieb SeeSalat, der Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e.V. und das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg laden herzlich zur Gläsernen Produktion 2026 ein. Auf dem Betrieb SeeSalat haben alle Interessierten die einmalige Gelegenheit, bei einer Feldrundfahrt einen Blick hinter die Kulissen des regionalen Salatanbaus zu werfen. Eine Genussvorführung des Ernährungszentrums Bad Waldsee mit anschließender Verkostung der frisch zubereiteten SeeSalate direkt auf dem Feld ergänzt das Programm. Die Veranstaltung findet am 29. Juli um 17:00 Uhr beim Betrieb SeeSalat in Pfärrnbach-Horgenzell statt und dauert etwa drei Stunden. Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung per E-Mail an la@rv.de möglich.

Der Betrieb SeeSalat, der Bauernverband und das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg freuen sich über viele interessierte Besucherinnen und Besucher.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Neuravensburg
Telefon (075 28) 95 18-0, Telefax (075 28) 95 18-20

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (071 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (071 54) 82 22-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 39,50 Euro, digital 26,33 Euro.

Sie möchten
uns Ihre Anzeige
per Mail schicken?
Sehr gerne!

anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

GESCHÄFTSANZEIGEN

Teil haben. Teil sein.

bruderhaus **DIAKONIE**

Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

**Tagespflege Wangen Auwiesen****Zuhause wohnen, tagsüber betreut sein
und Gemeinschaft erleben**

- Frühstück, Mittagessen und Kaffee
- soziale Kontakte, Spaziergänge, Feste feiern
- Förderung und Erhalt der Ressourcen
- Erinnerungen teilen
- Bewegungs- und Gedächtnistraining
- gemeinsam aktiv und kreativ sein
- Tagesbetreuung in der Urlaubszeit möglich

- Mo - Fr von 8.30 bis 17 Uhr, mit Fahrdienst
- 15 Plätze, tageweise Abrechnung

BruderhausDiakonie • Tagespflege Wangen AuwiesenGeorg-Röllli-Straße 1, 88239 Wangen im Allgäu, Telefon 0151 29903164,
tagespflege.auwiesen@bruderhausdiakonie.dewww.brunderhausdiakonie.de

Malteser
...weil Nähe zählt.
**Ihre Spende
lindert Armut****Zum Spenden-
formular:**[malteser.de/
spenden-gegen-armut](http://malteser.de/spenden-gegen-armut)**#ZusammenGegenArmut****Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim**
Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

STELLENANGEBOTE

ZUSTELLER
FÜR UNSERE PRODUKTE**Unser Angebot:**

- Geregelte Arbeitszeit von ca. 14:00 – 22:00 Uhr
- Feste Zustell Touren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direkthanstellung
- 13,90 € – 15,00 € Stundenlohn
- 500 €* Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote
(Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:

- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

*Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten
Arbeitsverhältnis. Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt
und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig.**Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG**
Tel: 0751 2955-1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de**Interesse
geweckt?
Jetzt
bewerben!**

südmail 
Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.